

Herren Bezirksliga

TSV Dettingen : SSV Reutlingen II
Mittwoch, 20.10.2021, 20:00 Uhr

Romer bleibt gegen den SSV Reutlingen II ungeschlagen

Mit 9:5 setzte sich die Heimmannschaft des TSV Dettingen in der Herren Bezirksliga gegen den SSV Reutlingen II durch. Das Spiel am Mittwochabend dauerte insgesamt 3 Stunden und wurde besonders durch das mittlere Paarkreuz entschieden. Romer und Hömisch errangen dabei zusammen 4 Einzelpunkte. In ihrem 7. Saisonspiel mussten die Gastgeber dabei auf einen Ersatzspieler zurückgreifen.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Romer / Hömisch hatten ihre Gegnerinnen Grigorian / Klugmann beim klaren 11:3, 11:2, 11:5 komplett im Griff und ließen ihnen keine echte Chance. Toulkeridis / Müller hatten gegen Nagel / Jehle indes bei ihrer Drei-Satz-Niederlage nichts zu bestellen. Wenig Gegenwehr bekamen Bubeck / Weiblen beim 3:0 von Grumbach / Luber. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Das Einzel zwischen Josef Toulkeridis und Jonas Jehle endete mit einem knappen Fünf-Satz-Erfolg für den Gastspieler. Kurzen Prozess machte dagegen Mathias Bubeck beim 11:8, 11:4, 11:9 mit Tobias Nagel bei einem nie gefährdeten Sieg. Kurz später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an der Reihe. Beim Sieg in vier Sätzen gegen Manfred Grumbach hatte Wolfgang Romer nur im ersten Satz Probleme. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Lange mit Doru Grigorian kämpfen musste Kevin Hömisch, bis er seinen Kontrahenten mit 11:7, 5:11, 13:11, 3:11, 11:6 niedergerungen hatte. Im Anschluss stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 5:2 gegenüber und kreuzte die Schläger. Michael Weiblen war im Einzel gegen Gerlinde Klugmann nicht zu stoppen und gewann ungefährdet klar mit 3:0. Chancenlos war indes Robin Müller gegen Richard Luber nicht, aber mehr als ein 3:11, 7:11, 11:7, 10:12 war nicht zu holen. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 6:3. 2:3 hieß es am Ende des nächsten Spiels, als Josef Toulkeridis und Tobias Nagel sich am Tisch gegenüber standen. Dieser Ausgang kann als durchaus knapp, aber nicht unverdient beschrieben werden. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz ausging. Es dauerte eine Weile, bis Mathias Bubeck seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Jonas Jehle hinnehmen musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel dann doch an das Gastteam. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Vorsprung. Glücklicherweise über seinen 3:2-Erfolg gegen Doru Grigorian war der Gastgeber Wolfgang Romer. Mittlerweile stand es damit 7:5. Zwar brachte Manfred Grumbach Kevin Hömisch phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Kevin Hömisch mit 3:1 durch. Mit 11:7, 10:12, 11:9, 11:7 gewann Michael Weiblen gegen Richard Luber und gab dabei nur einen Satz ab. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages war der 9:5 Sieg somit sichergestellt.

Durch diesen Sieg hat der TSV Dettingen in der Saison nun 4 Saison-Siege, 3 Niederlagen bei 0 Unentschieden zu verzeichnen. Im nächsten Spiel tritt man nun am 28.10.2021 gegen den TTC Ergenzingen III an. Für den SSV Reutlingen II steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den TTC Stein am 31.10.2021 an, in das es mit einem Punkteverhältnis von 1:7 geht.

Punkte:

TSV Dettingen

Doppel: Romer / Hömisch (1), Toulkeridis / Müller (0), Bubeck / Weiblen (1)

Einzel: J. Toulkeridis (0), M. Bubeck (1), W. Romer (2), K. Hömisch (2), M. Weiblen (2), R. Müller (0)

SSV Reutlingen II

Doppel: Nagel / Jehle (1), Grigorian / Klugmann (0), Grumbach / Luber (0)

Einzel: T. Nagel (1), J. Jehle (2), D. Grigorian (0), M. Grumbach (0), R. Luber (1), G. Klugmann (0)